

TIMELESS FELLOWS

Hildegard Günzel

TEDDY BEAR COLLECTION 2009





Fussel
Limited Edition 15
40 cm / 16"



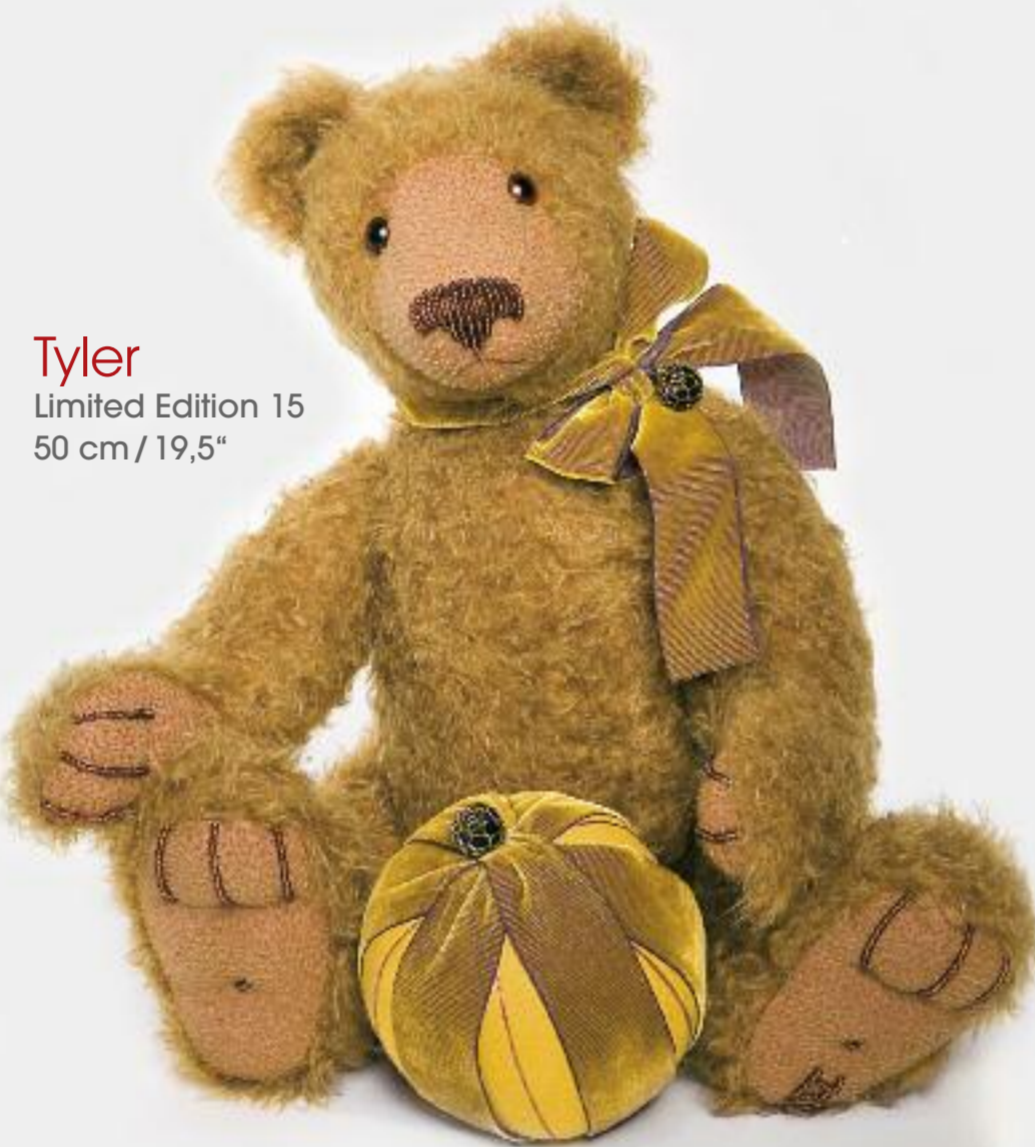
Ambrosius
Limited Edition 15
70 cm / 27,5"



Vicco
Limited Edition 15
57 cm / 22,5"

Lord Byron

Pedrolino



Tyler
Limited Edition 15
50 cm / 19,5"



Cindy + Filipa
Limited Edition 15
49 cm / 19,5" / 39 cm / 15,5"



Paulinchen
Limited Edition 15
36 cm / 14"



Nutcracker
Limited Edition 25
94 cm / 37"



Halt! Stehen bleiben! Parole? – Ach, Sie sind's! Verzeihung! Für Sie gilt das selbstverständlich nicht, Sie haben freien Zugang zur neuen Teddybär-Kollektion „TIMELESS FELLOWS“ von Hildegard Günzel. Kommen Sie! Wir gehen hinein. Wie? Nein, nein, jetzt brauche ich nicht mehr Wache zu stehen, ich habe nur noch auf Sie gewartet.

Hildegard Günzel möchte, dass ich Sie geleite. Ich habe auch weniger aufgepasst, unangemeldete Besucher fernzuhalten als vielmehr die Teddys daran zu hindern, vorzeitig das Gelände zu verlassen. Sie wissen ja gar nicht, wie schwer es ist, in diesen temperamentvollen Haufen ein bisschen Disziplin zu bringen! Ich kann Ihnen sagen, es gab Zeiten, da hätte ich es beinahe aufgegeben. Zumal ich ja nicht nur die Teddys zu beaufsichtigen hatte. Ich muss in diesem Jahr ja auch noch „Klara“ aus Hildegard Günzels Classic Line „Once upon a time“ beschützen. Da hatte ich wirklich alle Pfoten voll zu tun, das können Sie mir glauben! Manchmal wusste ich gar nicht mehr, wo mir der Kopf stand! Ich könnte auch nicht sagen, welches von beiden die schwierigere Aufgabe ist: denn bei den Puppen ist es ja nicht nur „Klara“, da sind ja auch alle anderen, lauter quirlige Mädchen, dazu auch noch ein stets zu Streichen aufgelegter Arlecchino. Und das alles auch noch aus Porzellan! So empfindlich! Ich durfte sie nur ganz zärtlich anbrummen. Da ist es mit den Teddys doch einfacher. Die nehmen es einem nicht so übel, wenn man sie mal ein bisschen härter anfasst. Aber – im Vertrauen gesagt: Ich glaube nicht, dass es irgendeiner von denen jemals zu militärischen Ehren bringen wird! Hoffnungslos! Da ist jede Anstrengung meinerseits vergebens. Die werden das Exerzieren nie lernen! Ein Haufen unverbesserlicher Individualisten ist das, jawohl! Aber liebenswert sind sie alle. Schauen Sie nur, wie Mama Cindy ihr Töchterchen Filipa auf dem Rücken trägt. Dabei ist Filipa längst groß genug, um selber zu laufen. Ich habe schon so oft gesagt: „Du darfst deine Tochter nicht so verwöhnen!“! Aber dann schauen sie mich beide nur mit großen Augen so lieb und verständnislos an.... Was soll ich da noch sagen?!

Und Paulinchen erst! Sieht sie nicht aus, wie die Gutherzigkeit selbst? So freundlich, und immer ein Lächeln um die rosa Nase! Paulinchen ist immer da, wenn jemand Hilfe braucht. Gleich hört man das kleine Glöckchen klingeln, das sie an einer Samtschleife um den Hals trägt, und schon ist man getröstet und alles wird gut.

Auch Ambrosius ist ausgesprochen gutmütig. Er wirkt manchmal ein bisschen verwirrt, wenn ihm der Kopf brummt von all den Geschichten, die die anderen ihm ständig erzählen; weil er so groß ist und dabei so ernsthaft aussieht, kommen die anderen Teddys mit ihren Fragen zu ihm. Lord Byron will von ihm wissen, ob seine Armbinde und seine Schürpe richtig sitzen. Manchmal fragt er ihn aber auch, ob ein Satz, den er gerade geschrieben hat, stimmt. Dann diskutieren die beiden Grammatikregeln, bis Ambrosius die Haare zu Berge stehen. Tyler guckt verdrossen; der Einzige, der mit ihm Ballspielen will, ist ausgerechnet Fussel, der Hund. „Der beißt mir meinen Ball koputt!“, jammert Tyler. „Ich will aber mitspielen!“, jault Fussel. Auch in diesem Fall schlichtet Ambrosius. Er bestimmt einfach, dass Fussel beim Ballspielen die Klappe halten muss. So ist Ambrosius. Manchmal tut er mir wirklich leid! Es bräuchte dringend jemand, der ihn einmal in den Arm nimmt.

Dazu sind aber weder Vicco noch Pedrolino in der Lage. Unter uns gesagt: Das sind die beiden schlimmsten Individualisten unter den „TIMELESS FELLOWS 2009“! Pedrolinos Fell ist gefleckt wie das einer Raubkatze, dabei tut er nur so wild. In Wirklichkeit ist er ganz lieb – nur sehr verspielt! Einmal hat er mir vorgemacht, er wolle Exerzieren lernen, hat mit seinem Teddystab herumjongliert wie mit einem Gewehr, und ich habe ihm sogar einen Augenblick lang geglaubt. Bis er zu Lachen angefangen hat, da war mir alles klar! Pedrolino ist ein Komödiant und wird es immer bleiben. Und Vicco? Das ist ein eleganter Teddy-Herr, mit einem Gespür für modische Accessoires. Heute hat er einen lila Schal um, der hervorragend zu seiner lila Nase passt – oder hat er sich die passend zum Schal angemalt? Ich habe, ehrlich gesagt, keine Ahnung. Zuzutrauen wäre es Vicco. Wir verstehen uns sehr gut, obwohl er so ziemlich das Gegenteil von mir ist. Neulich fragte er mich allen Ernstes, ob ich nicht daran dächte, den Dienst zu quittieren. Er könne sich mich sehr gut als Model vorstellen; bei meiner Größe wäre das für mich der ideale Job! Ich muss ihn ziemlich fassungslos angeguckt haben, jedenfalls hat er mich danach nie wieder so etwas gefragt. Denn ich fühle mich sehr wohl in meiner rotschwarzen Uniform, mit der hohen schwarzen Mütze. Was sagten Sie gerade? Ich erinnere Sie an etwas, das Sie in Ihrer Kindheit gelesen haben? An ein Märchen? Nun, sagen wir: Es sind zwei Märchen: „Nussknacker und Mäusekönig“ von E.T.A. Hoffmann, das Peter Tschaikowsky zu dem wundervollen Ballett „Der Nussknacker“ inspiriert hat und „Der standhafte Zinnsoldat“ von Christian Andersen. Da haben Sie auch die Erklärung für meinen Hang zu Puppen und Ballettinnen! Hmh! Äh! Naja, ich glaube, Sie finden den Weg zu den Teddys jetzt allein. Blättern Sie einfach um.

Da sind sie: Hildegard Günzels „TIMELESS FELLOWS 2009“.

HG Porzellanpuppenmanufaktur
Design by Hildegard Günzel

Dr.-Alfred-Herrhausen-Allee 60 · D-47228 Duisburg, Germany
Telefon: +49-20 65-6 61 99 · Fax: +49-20 65-6 61 03
USA-Phone: 0 11 49-20 65-6 61 99 · Fax: 0 11 49-20 65-6 61 03
Mail: design@hildegardguenzel.com · www.hildegardguenzel.com

Stop! Don't move! What's the Password? – Oh, it's you! Sorry! This does not apply to you, naturally, you have free entrance to the new teddy bear collection „Timeless Fellows“ by Hildegard Günzel. Come on! Let's go inside. Pardon? No, no, I don't have to keep watch anymore, I only waited for you.



Hildegard Günzel wants me to accompany you. I did not take care to keep away unannounced visitors as much as to bar the teddies from leaving the grounds too early. You have no idea how difficult it is to teach this temperamental lot how to behave in a disciplined manner! I can tell you, there were times I nearly gave in. Especially as I not only had to supervise the teddies, this year I also have to protect 'Klara' from Hildegard Günzel's Classic Line "Once upon a time". I had really got my paws full, you can believe that! Sometimes I did not know anymore whether I was coming or going! And I couldn't tell which was the more difficult task: because 'Klara' is not the only doll, there are also all the others, nothing but lively girls, and, moreover, the always mischievous 'Arlecchino'. And they are all made of porcelain! So delicate! I was only allowed to growl at them very tenderly. It is much easier with the teddy bears. They don't take it too badly when one has to keep them in line. But – strictly in confidence: I don't believe that any one of them will get any military honours. Hopeless! Every effort by me in this direction is in vain. They will never learn to exercise! A bunch of incurable individualists they are! But, each one of them is lovable!

Just look at how Mama Cindy is carrying her little daughter Filipa on her back. And Filipa is already big enough to walk by herself. I have often told her: "You must not pamper your daughter so much!" But then both of them always look at me so gently and uncomprehendingly with their big eyes... So what can I say?! And you should see Paulinchen! Doesn't she look like kind-heartedness itself? So friendly, always showing a smile under her pink nose! Paulinchen is always there when somebody needs help. Soon one will hear the ringing of the little bell that she is wearing on a velvet bow around her neck and at once one feels consoled and everything is well.

Also Ambrosius is very good-natured. He sometimes seems to be a bit confused when his head is aching from all those stories the others always tell him; because he is so big and at the same time looks so serious, the other teddies come and ask him their questions. Lord Byron wants to know whether his armband and scarf are straight. And sometimes he asks him whether a sentence he just wrote is correct. Then the two discuss grammar rules until Ambrosius' hair stands on end.

Tyler looks peevish; the only one who wants to play ball with him is Fussel, the dog. "He will ruin the ball!" Tyler wails. "But I want to play with you!" Fussel yowls. Also in this case Ambrosius mediates. He just determines that Fussel has to keep his muzzle closed while playing ball. That's the way Ambrosius is. Sometimes I really feel sorry for him! Someone needs, urgently, to take him in their arms.

But neither Vicco nor Pedrolino are capable of doing so. Between you and me: they are the biggest individualists among the "TIMELESS FELLOWS 2009"! Pedrolino's fur is spotted like that of a big cat, but he only pretends to be wild. In fact, he is very gentle – just very playful! One day he pretended that he wanted to learn how to exercise, even juggled with his teddy staff as with a rifle, and I really believed him for a moment. Then he began to laugh and I understood! Pedrolino is a comedian and will always be. And Vicco? He is an elegant teddy gentleman with a sure feeling for fashionable accessories. Today he is wearing a purple scarf that goes perfectly with his purple nose – or did he paint it to match the scarf? I admit that I don't know. I think Vicco is capable of doing so. We understand each other very well, although he is quite the opposite of me. Recently he asked in all seriousness whether I did not think of quitting the service. He could picture me as a model; my height would make this an ideal job! I think I must have looked at him quite perplexed, in any case he never asked me anything like that again.

Anyway I feel very comfortable in my red-black uniform with the high black cap. What did you say? I remind you of something you have read in your childhood? A fairytale? Well, in fact there are two fairytales: "The Nutcracker and the Mouse King", which inspired Peter Tchaikovsky to the wonderful ballet "The Nutcracker", and "The Steadfast Soldier" by Hans Christian Andersen. There you have your explanation for my tendency towards dolls and ballerinas! Hem! Um, well, I think you will find your way to the teddies now. Just turn the page.

Here they are: Hildegard Günzels "TIMELESS FELLOWS 2009".

Catalogue Design: Renate Pöpping, Hildegard Günzel

Hildegard Günzel bedankt sich bei allen, die mitgeholfen haben diese Kollektion mitzugestalten: Isolde Freifrau von Malchus, Vera Racke und Ingrid Munzinger.

Text: Karin Schrey

Hildegard Günzel thanks all those who helped in designing this collection: Isolde Freifrau von Malchus, Vera Racke and Ingrid Munzinger.

Photos: SCAP-Fotografie, Düsseldorf

Translation: Susanne Nagels